



AQUA-Angebot im WS/SS 2009

Institut/ Bereich	Institut für Kommunikationswissenschaft
Veranstaltungstitel	Öffentliche Meinung
Veranstalter/in	PD Wolfgang Schweiger
Ansprechpartner/in für Rückfragen oder Anmeldung (Tel. /Mail)	Anja Obermüller M.A. 463 34826 Anja.Obermueller@tu-dresden.de
Art der Veranstaltung	Vorlesung
Termin(e) und Veranstaltungsort	Montag 4. DS (13.00 – 14.30 Uhr) ABS/02
Umfang der Lehrveranstaltung	2 SWS 2 Credit für Teilnahme, 4 Credits für Leistungsschein (Achtung: Teilnehmerzahl für Leistungsschein beschränkt)
Beschreibung/ Ziele der Veranstaltung	<p>Die Kenntnis dessen, was man unter öffentlicher Meinung versteht und wie man sie messen kann, ist für Sozialwissenschaftler genau so bedeutsam wie für Journalisten, PR-Fachleute oder Politiker. Die Faszination des Begriffs „öffentliche Meinung“ rührt von mehreren Kontroversen. Erstens gibt es nur wenige sozialwissenschaftliche Begriffe, die bei verschiedenen Autoren so verschiedene Bedeutungen haben, wie dies beim Begriff „öffentliche Meinung“ der Fall ist. Zweitens wird auch bei kaum einem anderen Begriff so heftig darüber gestritten, ob er als wissenschaftliches Konzept Sinn macht, ob es überhaupt – wissenschaftstheoretisch ausgedrückt – ein „empirisches Korrelat“, also eine Entsprechung in der Wirklichkeit dafür gibt. Drittens gibt es mit der Theorie der Schweigespirale als sozialpsychologischem Konzept der öffentlichen Meinung eine der am heftigsten umkämpften (und am meisten erforschten) Theorien der Kommunikationswissenschaft. Und schließlich viertens kommen Meinungsumfragen, insbesondere im politischen Bereich häufig ins Gerede, weil ihre grundsätzliche Validität oder ihre konkreten Ergebnisse bezweifelt werden, sie angeblich Wahlen beeinflussen, Politiker zu Opportunisten machen oder die Qualität von Medieninhalten zum Negativen verändern. Dies bietet genügend Stoff für ein Semester. Am Ende des Semesters sollen die Teilnehmer die Geschichte des</p>

	Konzepts, seine wichtigsten Definitionen, die Grundregeln demoskopischer Forschung und deren gesellschaftliches und politisches Umfeld kennen gelernt haben. Das grundlegende Paradigma der Vorlesung ist es, dass – trotz aller Vorbehalte – empirische Meinungsforschung ein Kernelement jeder Demokratie darstellt.
Voraussetzungen/ Vorkenntnisse	keine
Literatur	wird in der Vorlesung bekannt gegeben
Begrenzung der Teilnehmeranzahl	keine
Angeboten für folgende Studiengänge/ Verwendbarkeit	angeboten für Bachelor-Studierende aller Kern- und Ergänzungsbereiche
Anmerkungen	Einschreibung für Teilnahme in der ersten Veranstaltung, für Leistungsschein bitte per Email an Anja.Obermueller@tu-dresden.de